

...BREMgarten

## **Das Schloss in der Unterstadt, das Kunsthaus und der Golfplatz – Stadträtin lacht über diese «Bremgarter Sehenswürdigkeiten»**

Laut Tourismusexperten ist das Freiamt eine unbekannte Perle. Durch Tourismus Freiamt ist diese aber gut vernetzt. So konnten verschiedene Vereine und die Stadt Bremgarten sich am diesjährigen Treffen der Tourismuspartner vorstellen. Nicht nur die künstliche Intelligenz gab dabei zu lachen.

08.12.2023, 16.34 Uhr

Das Freiamt sei eine unbekannte Perle, sagen Tourismusexperten. Doch diese ist touristisch wie kulturell gut vernetzt. In verschiedenen Gemeinden der Region setzen sich Akteure für die Förderung der lokalen Kultur und Freizeitangebote ein. Um sich gegenseitig zu inspirieren, trafen sich die touristischen Organisationen im Freiamt zu ihrem jährlichen Austausch.

Heuer fand das Treffen in Bremgarten statt. Die Teilnehmenden erlebten eine nächtliche Stadtführung wie im 16. Jahrhundert, angeführt vom brummigen Nachtwächter. Trotz humorvoller Versuche, Nachfolger aus der Gruppe zu rekrutieren, musste er ernüchert feststellen: Keiner hatte die notwendigen Qualitäten. Entweder waren sie alt- statt neugläubig, keine Bürgerinnen oder Bürger von Bremgarten oder sie liessen sich leicht bestechen – zum Beispiel durch warme Brötchen beim Bäcker.



Die kulturellen und touristischen Vereine des Freiamts trafen sich in Bremgarten und wurden vom Nachtwächter durchs Städtchen geführt.

Bild: zvg

Zurück in der Gegenwart präsentiert Stadträtin Claudia Bamert im Zeughaussaal das heutige Bremgarten. Dabei sprach sie vom Schloss in der Unterstadt, dem Kunsthaus und dem Golfplatz von Bremgarten. Dies seien laut der künstlichen Intelligenz von «ChatGPT» die touristischen Möglichkeiten von Bremgarten – neben den bekannten Sehenswürdigkeiten der Altstadt.

**Innovative Projekte stellen sich vor**

Auch zwei andere Vereine durften sich anschliessend vorstellen. Mike Lauper, Präsident des Altersheimvereins Villmergen/Dintikon, präsentierte den Sinnespark beim Altersheim, der seit Mai 2022 an den Freiämterweg angeschlossen ist. Im Zentrum steht dabei die Vernetzung von Jung und Alt.



Tourismus Freiamt bot einen regen Austausch am diesjährigen Treffen der Kulturanbietenden in Bremgarten.  
Bild: zvg

Der Verein für Kultur Wohlen setzt sich mit Mut, Einsatz und Innovation dafür ein, den alten Werkhof in ein Kulturzentrum umzuwandeln. Präsident Jonas Arnet zeigte sich optimistisch gegenüber dem Projekt und erklärte sich bereit, das nächste touristische Treffen im November 2024 im neuen Kulturzentrum zu organisieren. (az)